

# Großputz

## Ran an den Dreck xD

Von abgemeldet

### Kapitel 1: Kapitel 1

Es war Freitag Nachmittag. Noodle hatte gerade nichts zu tun und spazierte in den Kong Studios. Jedes mal fragte sie sich, wie man nur in so einem Saustall wohnen konnte. In manchen Ecken lag Dreck und niemand kümmerte sich darum. Sie ging zu Russel ins Zimmer, nachdem sie die Erlaubnis bekommen hatte. Und selbst in seinem Zimmer sah es aus, wie bei Hempels unterm Sofa. Überall lagen auf Papptellern oder ähnliches Geraffel Essensreste die schon vor sich hin gammelten und schimmelten. Und es stank außerdem nach Deck. „Willst du nicht mal dein Fresszeug wegräumen? Das ist richtig unappetitlich.“ „Nö, ich fühle mich wohl.“ Das dachte sich Noodle schon und ging wieder. Sie konnte es nicht verstehen. Wie konnte man nur in so einem Saustall hausen? Sie ging zu 2-D und wollte ihn fragen wann es endlich Essen gab. Doch als sie sein Zimmer betrat, vergas sie auf einmal ihre Frage, denn sie war geschockt. Hier sah es ja noch schlimmer aus. „Sag mal, hier sieht's aus wie einer Rumpelhöhle. Fühlst du dich eigentlich in diesem Schweinehaufen wohl?“ 2-D pennte auf seinem Bett und hatte es anscheinend nicht mitbekommen, was Noodle sagte. „EY SAG MAL, RED ICH ETWA MIT DER WAND?“ 2-D drehte sich herum und wachte immer noch nicht auf. Dann brüllte sie so laut, dass sein Glas auf seinem Nachtschränkchen zersprang, weil während sie brüllte hob sie die Stimme. Dann wachte 2-D auf und fragte schlaftrunkend: „Wasn?“ Noodle verschwand, um keine weitere Energie mehr an 2-D zu verschwenden und ging zu Sydney. Sie war gerade dabei aufzuräumen. Die räumte die vollen Mülleimer voller Papier und Restmüll voll. „Soll ich dir helfen?“, fragte Noodle, weil sie gerade nichts zu tun hatte. „Jo, klar, kannst du machen. Dann könntest du schon mal bitte unter dem Bett den Müll hervorräumen und wenn's geht auch gleich wegräumen.“ Während Sydney ihre Mülleimer entleeren ging, war Noodle damit beschäftigt unter dem Bett für Ordnung zu sorgen. Ihr wurde fast schlecht, erstens von dem Gestank und zweitens vom Müll. Unter dem Bett lagen voll gerotzte Taschentücher, dreckige Unterwäsche, Staub, Krümel von irgendwelchem Essen und Snacks, einzelne Haare, Spinnenweben, leere Flaschen, benutzte und voll gekritzelte Papiere, ein paar Kugelschreiber, Fotos und anscheinend ihr Tagebuch. Noodle schaute sich erst die Fotos an. Sie musste lachen, denn auf den Fotos war Sydney als kleines Kind abgebildet, auf denen sie Faxen machte. Plötzlich kam Sydney zu ihr und schrie Noodle an: „NEUGIERIGE LEUTE STERBEN FRÜHER, DU BLÖDE SCHACHTEL! WARUM GUCKST DU DIR DIE FOTOS AN OHNE MICH ZU FRAGEN?“ Noodle sagte kleinlaut: „Ich wollte sie mir doch nur anschauen und ... ich lache mich gerade kaputt.“ Sie fing an zu lachen und Sydney

lachte mit. Die Flaschen, die Noodle unter dem Bett hervor holte brachte sie weg. Sie musste an Murdocs Wohnwagen vorbei. Weil 2-D ihr keine Antwort gab, bezüglich des Mittagessens, wollte sie ihn fragen. Sie machte die Türe auf und fiel fast um, konnte sich aber gerade noch an der Wohnwagentüre festhalten. „ Oh Gott, hier stinkt´s ja nach Drogen, Sex und Alkohol.“ Murdoc saß auf seinem Bett und las, wie immer, seinen Playboy. „ Sag mal fühlst du dich hier eigentlich wohl?“ „ Jo, ich schon. Da kann ich wenigstens alleine sein und in Ruhe chillen. Und ich wusste gar nicht das Sex stinkt.“ Noodle verdrehte die Augen und sagte:„ Alkohol, macht Birne hol. Merk dir das. Aber ich glaube du hast dir das schon letztes mal nicht gemerkt, wie ich das zu dir gesagt habe, du Vollchecker mit verstieltten Glubsschaugen“, und sie ging wieder. Murdoc brüllte hinter ihr her:„ IST AUCH MEINE BINE HOHL, IST MEHR PLATZ FÜR ALKOHOL! UND WENN MAN EINEN WOHNWAGEN VERLÄSST, MACHT MAN HINTER SICH DIE TÜRE ZU, MERK DIR DAS, DU GAMMELIGES WEIB!“ Sie brachte die Flaschen weg und ging an Russels Zimmer vorbei. Er schaute gerade Fernseher. Noodle spitzelte zur Türe rein und sah das Russel auf seinem Bett gammelte und dabei Chips aß. Sogar der Computer war an. Er hatte immer noch nicht aufgeräumt. Sie ging wieder zu Sydney und räumte weiter bei ihr auf.

Als alle am Tisch saßen und Abendbrot aßen, sagte Noodle mitten unterm Essen:  
„ Ich bin mal so durch die Kong-Studios gelaufen und da lag halt überall Dreck. Ich hab Russels Zimmer gesehen, dein Wohnwagen, Murdoc, bei 2-D häufte sich der Dreck und bei Sydney sah es nicht besser aus. Aber sie hat wenigstens ihr Zimmer aufgeräumt und ich hab ihr halt geholfen und da lag halt sogar Geraffel unter dem Bett. Warum könnten wir nicht mal einen Großputz machen? Dann sieht doch unser Studio viel einladender aus. Was meint ihr?“ Die anderen glotzen sie an, außer Sydney, sie war derselben Meinung und mischte mit:„ Jo, da stimme ich voll und ganz zu. Nach unserem Urlaub sah das Studio so sauber aus. Doch was habt ihr Jungs gemacht? Es wieder verdrecken lassen. Ich hab wenigstens jede Woche mein Zimmer aufgeräumt und drin für Reinheit gesorgt.“ Russel wehrte sich:„ Einspruch, ich hatte keine Zeit zum aufräumen. Ich war mit essen beschäftigt.“  
„ Und dann? Hast du die Pappsteller, Besteck, Pizzateller, leere Flaschen, Snackstüten, Chipstüten, wo noch überall Essensreste mit dabei waren, weggeräumt? Denke ich mal nicht, denn du warst ja bestimmt mit essen beschäftigt, Stimmts?“, sagte Sydney frech.  
„ Stimmt.“ 2-D kam jetzt zu Wort:„ Ich kann nicht alleine aufräumen, ich hab einfach keinen Plan. Ich weiß nicht mal wie man Mülltrennt.“  
„ Und was ist deine nächste Ausrede? Das du nicht weißt, wie man Staub wischt?“ „ Staub wischen? Wie geht das?“, fragte 2-D und kratzte sich am Kopf. Während die vier diskutierten, aß Murdoc in Frieden weiter. Ihm schien es nicht zu stören. Doch jetzt wurde er von Noodle mit einer Kokosnuss beworfen. Er schaute Noodle entsetzt an und fragte:„ Was soll das? Bist du bescheuert? Musst du immer gleich handgreiflich werden? Was hab ich überhaupt gemacht?“  
„ Naja, du sitzt nur da und sagst gar nichts. Sag doch auch mal was zum Großputz.“  
„ Ja, toll und was soll ich da jetzt nu sagen?“  
„ Irgendwas. Deinen Beitrag zum Großputz wollen wir hören. Sonst nichts.“ Murdoc grübelte und grübelte. Nach einer Weile hatte er es geschafft, sich zu äußern:  
„ Ja, also. Wir könnten schon mal aufräumen, gar keine schlechte Idee. Warum besorgen wir uns keine Diener?“ Als Sydney das Wort Diener hörte, motzte sie rum:„ Oh mann, was willst du mit den Niggern? Selbst ist der Mann, Murdoc. Ich glaube nicht

das irgendeiner deinen Sauhaufen aufräumen will." Murdoc maulte:

„Ey, bei mir im Wohnwagen gibt es nichts aufzuräumen, da liegt halt nur ein bisschen Staub rum, sonst nichts!“, dabei zeigte er mit dem Finger auf sie. „Nimm deine dreckigen Wurstfinger aus meinem Gesicht, bevor ich noch Pickel und Gesichtskrämpfe bekomme.“ Murdoc wurde es zu bunt und brüllte: „NA GUT, DANN RÄUMEN EBEN NUR WIR FÜNF AUF!“ Beim brüllen ist er aufgestanden, weil Sydney ihn so angekotzt hat. Jetzt setzte er sich wieder und biss in sein Sandwich rein. Noodle fragte frech: „Ey, Jungs. Wisst ihr eigentlich wie man aufräumt?“ Sydney ging ein Licht auf: „Genau. Ich und Noodle machen jetzt in der Küche Unordnung und ihr räumt es dann wieder auf, einverstanden?“ 2-D zeigte ihr den Vogel. Russel saß geschockt da und ihm lief das Trinken aus der Waffel. Murdoc hingegen, sagte nichts. Sydney ging nicht weiter darauf ein und widmete sich wieder ihrem essen. Es trat Stille ein und nach ungefähr 10 Minuten fragte Murdoc: „Und wann wollen wir dann mit dem Großputz anfangen?“ „Ja morgen. Unser Studio hat es ja auch dringend nötig.“

„OK. Morgen früh um acht Uhr. Und keine Diskussion.“ Er stand auf und ging. Sydney brüllte ihm hinterher: „Warum gehst du jetzt? Du kannst gleich hier bleiben und den Tisch mit abräumen.“ Murdoc kam zurück und sagte hochnäsig:

„Wir räumen doch morgen richtig auf oder? Und noch was, Morgen acht Uhr, Treffpunkt, vor meinem Wohnwagen.“ Dabei grinste er frech und verschwand.

So Fehler verbessert und jetzt ist alles Reihn^^ Ist doch lustig, oder??? xDDDDDD  
Fortsetzung folgt